

AUTO WINTERFEST MACHEN

Hier sind Tipps und Tricks, sowie eine Checkliste um mit Ihrem Fahrzeug Winterfest zu machen und heil über den Winter zu kommen.

WINTERREIFEN:

Ich empfehle von **O bis O** (Oktober bis Oster) mit Winterreifen zu fahren. Das Profil der Winterreifen sollte am besten nicht weniger als 4 mm haben und die Reifen sollten nicht älter als 6 Jahre sein. Das Produktionsdatum erkennen Sie anhand der DOT. Diese besteht aus der Kalenderwoche und die letzten 2 Zahlen des Jahres z.B. DOT 1010 wäre Kalenderwoche 10 aus dem Jahr 2010.

TIPP: Der goldene Rand der 1-Euro-Münze ist drei Millimeter breit, solle dieser Sichtbar sein, würde ich einen Wechsel empfehlen.

Hierbei würde ich kein Geld sparen und zu Premium Marken greifen, denn sollten Sie einmal ins Schleudern kommen, bzw. nicht mehr Rechtzeitig bremsen können haben Sie einen deutlich größeren Finanziellen Schaden als den Aufpreis zu neuen Premium Marken Reifen.

Folgende Premium Reifen Hersteller werden von mir empfohlen: Bridgestone, Continental, Dunlop, Goodyear, Michelin, Pirelli

ADAC Winterreifen Test 2018 empfiehlt: **WinterContact TS860** von Continental.

TIPP: Reifen-Vor-Ort.de (hier finden Sie günstige Premium Reifen)

LUFT UND ABFLUSSWEGE FREI MACHEN:

Es ist sehr wichtig, dass die Luft und Abflusswege frei sind, da diese oft durch Laub verstopfen und das Wasser somit nicht abfließen kann. Bei manchen Autos wie z.B. 3er BMW E90 kann es sehr gefährlich werden, da dadurch das Motorsteuergerät geflutet werden kann und somit ein großer Schaden entstehen kann. Bei vielen Autos befindet sich an dieser Stelle ein Plastik „Sieb“ welches nur gesteckt ist und durch ein ziehen herausgenommen werden kann, um den Dreck leichter zu entfernen.



BATTERIE PRÜFEN

Die Batterie wird im Winter durch die Kälte mehr belastet, wodurch es passieren kann, dass die Batterie den Geist aufgibt und das Auto nicht mehr anspringt.

Mittels einem **Multimeter** die Spannung der Batterie messen und mittels der folgenden Tabelle prüfen, ob diese noch ausreichend geladen wird. Sollte die Spannung unter 12,4 Volt sein, dass Auto jedoch noch anspringt, empfehle ich beim Starten die Verbraucher wie Lichtautomatik auszuschalten, da diese beim Einschalten der Zündung das Licht bereits einschaltet.



TIPP: Diesen Multimeter bekommen Sie **HIER** für ungefähr 25€

Klemmenspannung	Ungefäher Ladezustand
> 12,8 V	voll geladen
ca. 12,6 V	normal geladen
ca. 12,4 V	schwach geladen
ca. 12,0 V	normal entladen
< 11,8 V	ent- und tiefentladen

Ein **Starterkabel** gehört in jedes Auto und lässt sich meistens im Unterboden vom Kofferraum sehr gut verstauen. Wenn man bedenkt, dass man ein Starterkabel/Überbrückungskabel nur einmal kauft und somit für jedes Auto mitnimmt, sind die ca. 15€ gut investiert.

Egal ob Diesel oder Benzin, 25mm² reichen völlig aus: **25mm² Starterkabel**



TIPP: Ein Starterkabel bekommen Sie **HIER** für ungefähr 15€

KÜHLERFROSTSCHUTZ PRÜFEN

Es ist sehr wichtig, dass genügend Frostschutzmittel im Fahrzeug vorhanden ist, bzw. das Konzentrat nicht zu sehr mit Wasser verdünnt wurde. Denn sollte das Frostschutzmittel gefrieren, wird der Motor nicht mehr gekühlt und es kann dadurch ein Motorschaden entstehen.

Mittels einem [Frostschutzprüfer](#) können Sie ganz einfach prüfen bis wie viel Grad Celsius ihr Mittel ausgelegt ist.



TIPP: Ein Frostschutzprüfer bekommen Sie [HIER](#) für unter 15€

SCHEIBENFROSTSCHUTZ CHECKEN

Prüfen ob genügend Scheibenfrostschutz im Behälter vorhanden ist. Sollte das Mittel einmal gefrieren, ist es nicht nur sehr ärgerlich, sondern kann auch auf den Straßen schnell gefährlich werden, da die Scheiben durch das Salz schnell dreckig werden und somit die Sicht verhindert. Sie beschädigen somit auch die Pumpe, so dass diese Undicht wird und getauscht werden muss.



TIPP: Ein [Frostschutzprüfer für die Scheibenwaschanlage](#) gibt es bereits für ca. 6€
Die Frostschutzprüfer für das Kühlermittel darf hierfür nicht verwendet werden.

TÜRDICHTUNGEN PFLEGEN

Damit die Türen, sowie die Heckklappe nicht an den Gummis festfriert, sollten diese mit einem Pflege-Mittel behandelt werden. Denn ansonsten besteht die Gefahr, dass Sie die Tür nicht aufbekommen, oder Schäden am Gummi oder an der Tür verursachen können.



TIPP: Ich empfehle die Gummipflege von dem Bekannten Hersteller SONAX -> [HIER](#)

TÜRSCHLÖSSER PFLEGEN

Wer ein Universalspray oder ein anderes nicht harzendes Öl in die Türschlösser sprüht, hat gute Chancen, dass diese nicht zufrieren. Ansonsten heißt es, sich mit **Türschlossenteiser** auszustatten. Der gehört in die Tasche und nicht ins Handschuhfach.

Die meisten Autos der heutigen Zeit haben zwar eine Funkfernbedienung, jedoch sollten auch diese ihr Türschloss Pflegen, damit dieser im Notfall noch funktionsfähig ist und nicht verdreht. Dieses Spray ist auch Ideal zum Enteisen gedacht, für die Autos ohne eine Funkfernbedienung.

TIPP: Das [Liqui Moly Türschloss-Pflege](#) ist sehr zu empfehlen.

SCHEIBENWISCHER KONTROLLIEREN

Eine gute Sicht ist das A und O im Winter. Daher die Scheiben vor dem Winter gut von Innen und Außen mit einem Glasreiniger putzen, damit die ganzen Schmierungen von der Scheibe verschwinden. Die Scheibenwischer kontrollieren, ob diese eventuell Porös oder Hart sind.

TIPP: [Bosch Aerotwin Scheibenwischer](#) (Einfach nur hinter der Suche ihre Modellbezeichnung eingeben)

LACK PFLEGEN

Nässe, Kälte und Streusalz greifen den Autolack ganz massiv an. Deshalb empfiehlt man vor dem ersten Schnee das Auto in die Waschanlage zu fahren und mit Politur und Wachs zu pflegen.



TIPP: Mit dem [Politurset von Meguiar's](#) habe ich sehr gute Erfahrung gemacht und empfehle dieses weiter.

ABSTELLEN ÜBER EINEN LÄNGEREN ZEITRAUM?

Folgende Punkte sollten unbedingt vorher erledigt werden:

- Gründlich putzen und ggf. Polieren + Wachs auftragen (meine Empfehlung: [Meguiar's](#))
- [Autoabdeckung](#) (Schützt das Auto, sowie den Lack)
- Reifendruck erhöhen (laut Autobild auf 4 Bar)
- Volltanken
- Regelmäßiges vor bzw. zurück rollen um Standschäden/Standplatten an den Reifen zu vermeiden oder [Aufbocken](#)
- Batterie abklemmen und ggf. im Warmen lagern
- [Frostschutz kontrollieren](#)

WINTERAUSRÜSTUNG FÜR DAS AUTO

Folgende Dinge sollten während des Winters in keinem Auto fehlen:

- [Eiskratzer](#)
- [Schneebesen](#)
- [Handschuhe](#)
- [Scheibenenteiser Spray](#)
- [Abdeckfolie für die Frontscheibe](#) (Mit integrierten Magneten für besseren Halt)
- [Decke](#) (Wer schon einmal im Winter in einer Vollsperrung warten musste weiß wie praktisch es ist)
- [Starthilfekabel](#)
- [Schneeketten](#) (Universelle, somit für fast jede Reifengröße)

TIPPS FÜRS FAHREN BEI EIS UND SCHNEE

- Das Auto vollständig von Schnee und Eis befreien und am besten auch mal vorsichtig auf die Stoßstangen seitlich klopfen, damit die Schneemassen sich lösen
- Kommt das Fahrzeug ins Schleudern, auskuppeln und behutsam gegenlenken. Reagiert der Wagen nicht mehr aufs Lenken, hilft nur noch eine Vollbremsung
- behutsam mit dem Gaspedal umgehen, ruckartige Lenkbewegungen vermeiden
- Warme Decke, Eiskratzer/Besen sowie Abdeckfolie für die Windschutzscheibe nicht vergessen